



ÖFFENTLICH

DN.: 2013/0043 vom 14.02.2013

Beratungsfolge	Termin	Beratungsstatus
Ausschuss für Straßen- und Tiefbauangelegenheiten	08.04.2013	vorberatend
Stadtrat	23.05.2013	beschließend

Sichtvermerke

BM	EB	FB I	

Beratungsgegenstand

Unterhaltung von Stadtstraßen in 2013

Beschlussvorschlag:

Im Rahmen der Unterhaltung von Stadtstraßen werden in 2013 Maßnahmen in Höhe von 54.800,00 € beschlossen und die Verwaltung beauftragt, die erforderlichen Ausschreibungen durchzuführen:

Sanierung der Aufpflasterung an der Fürstenbergstraße	8.000,00 €
Oberflächenbehandlung an der Mohnstraße	3.600,00 €
Oberflächenbehandlung an der Luise-Hensel-Straße	3.400,00 €
Beseitigung punktueller Schäden (Frostschäden) an Stadtstraßen	<u>39.800,00 €</u>
	54.800,00 €

Darüber hinaus wird beschlossen, die Mittel in Höhe von 70.000,00 € für allgemeine Ansätze wie: Absenkungen von Hochborden, Lieferung von Straßenbaumaterialien, Reinigung der Straßenabläufe, Markierungen und Gehweginstandsetzungen zu verwenden.

Sachdarstellung:

Die Stadtstraßen befinden sich teilweise in einem schlechten Zustand. Es sind viele Schäden an den Straßen zu beseitigen, wo sich die Fahrbahn ansonsten noch in einem verhältnismäßig guten Zustand befindet.

Unterhaltung Stadtstraßen – Ansatz:	158.000,00 €	
./.. bisher verausgabte Mittel:	33.200,00 €	
Summe:		124.800,00 €
./.. allgemeine Ansätze:		
Absenkung von Hochborden	4.000,00 €	
Lieferung von Betonwaren	7.000,00 €	
Lieferung von Kaltasphalt	12.000,00 €	
Lieferung von Schotter	10.000,00 €	
Lieferung von Sperrpfosten und Schildern	2.000,00 €	
Zusätzliche Straßenabläufe setzen	5.000,00 €	

- 2 -

Markierungen	10.000,00 €	
Gehweginstandsetzung /-absenkungen	20.000,00 € =	<u>70.000,00 €</u>
Noch zur Verfügung für Unterhaltungsmaßnahmen:		<u>54.800,00 €</u>

Von der Verwaltung werden folgende Instandsetzungsmaßnahmen vorgeschlagen:

Sanierung der Aufpflasterung an der Fürstenbergstraße	8.000,00 €
Oberflächenbehandlung an der Mohnstraße	3.600,00 €
Oberflächenbehandlung an der Luise-Hensel-Straße	<u>3.400,00 €</u>
	15.000,00 €

Mit den verbleibenden Mitteln von 39.800,00 € sollen punktuelle Schäden (Frostschäden) an Stadtstraßen, wie im letzten Jahr, beseitigt werden. Von der Verwaltung werden die gravierenden Problemstellen festgestellt und die notwendigen Maßnahmen für die Vergabe vorbereitet.

Zur Vermeidung von Präzedenzfällen werden aufwendige Oberflächenbehandlungen ganzer Straßenzüge mit Mikrobelägen oder Asphaltdecken nicht für sinnvoll erachtet, da solche Maßnahmen nach dem Kommunalen-Abgabe-Gesetz (KAG) abgerechnet werden müssen. In diesem Zusammenhang wird auf die mit den Stadtwerken abzustimmende Rangfolge der durchzuführenden Maßnahmen zur Ver- und Entsorgung innerhalb ausgebauter Stadtstraßen hingewiesen.

Umweltrelevanz:

Keine.

Haushaltsrechtliche Beurteilung:

Im Haushaltsjahr 2013 sind für die Unterhaltung von Stadtstraßen einschl. Gehwegen unter dem Produkt 12.01.01 Mittel in Höhe von 158.000,00 € veranschlagt.

Generationengerechtigkeit:

Nur durch kontinuierliche Unterhaltungs- und Neubaumaßnahmen lässt sich ein funktionierendes Straßennetz, auch für die künftigen Generationen, aufrechterhalten.

Im Auftrage:

Koke